



Goethe-Gymnasium ist erneut Umweltschule: (von links) Alessa Stemmler, Lehrerin Anja Wiege, Merve Göksu, Laura Kruse und Martina Graw (Regionale Fachberaterin für Umweltschulen und BNE) waren bei der Auszeichnung in Fulda dabei.

FOTO: GOETHE-GYMNASIUM/INH

Schülerinnen und Schüler mit der sizilianischen Partnerschule, dem Liceo Classico Umberto Primo, in Palermo statt. Im Rahmen der Schwerpunkte Welterbe- und Nachhaltigkeitserziehung besuchte die Gruppe einige Unesco-Stätten, unter anderem die Kathedralen in Monreale, Cefalù und Palermo sowie den Ätna. Auch ein Besuch des traditionellen sizilianischen Puppentheaters und der bunten Märkte durften natürlich nicht fehlen. Mit den italienischen Austauschfamilien gab es Gelegenheit, in die sizilianische Lebensweise einzutauchen und die Gastfreundschaft sowie auch das vielfältige kulturelle Angebot kennenzulernen. Der Unesco-Austausch war für alle Beteiligten ein Erlebnis.

Goethe-Gymnasium Erneut Auszeichnung als Umweltschule

Zur feierlichen Übergabe der Auszeichnungen im Rahmen des Programms „Umweltschulen – Lernen und Handeln für unsere Zukunft“ reisten Schülerinnen des Goethe-Gymnasiums, unter anderem in Begleitung von Anja Wiege, die die Zertifizierung betreut, ins Gemeindezentrum Fulda-Künzell, um dort durch Staatssekretär Daniel Köfer ausgezeichnet zu werden.

Die Schülerinnen Merve Göksu, Alessa Stemmler und Laura Kruse nahmen die Auszeichnung entgegen, lernten die Projekte der ausgezeichneten Schulen kennen und sammelten Anregungen für das Goethe-Gymnasium. Ausgezeichnet wurde das Goe-



Zu Besuch in der Stadt Cefalù auf Sizilien: Schülerinnen und Schüler des Kasseler Friedrichsgymnasiums.

FOTO: PRIVAT

the-Gymnasium in den Bereichen „Interdisziplinäres BNE-Projekt: Der Wald als schützenswerter Lebensraum“ und „Bestandsaufnahme: The Whole School Approach“. Das Waldprojekt für die Jahrgänge 5 und 7 wurde in Kooperation mit dem Kinderbauernhof und dem Waldpädagogikzentrum durchgeführt. In der Bestandsaufnahme wurde die breite Integration von BNE-Themen in verschiedene Fächer und Jahrgangsstufen sichtbar, mit viel Potenzial für die Zukunft.

Wichern-Schule Märchenhafte Momente erleben

Auch in diesem Herbst begeisterten selbstgeschriebene Märchen von Kindern und Jugendlichen, die im dez-Einkaufszentrum während der Niederzwehener Märchentage ausgestellt wurden. Im Rahmen der Aktion „Center mit Herz“ hatte das Dez Schülerinnen und Schüler der Dorothea-Viehmänn-Schule, Johann-Amos-Comenius-Schule

und Johann Hinrich Wichern Realschule mit acht 30-Euro-Einkaufsgutscheinen zum Märchenschreiben motiviert.

Viele Dez-Besucher kamen, lasen, staunten und füllten eine Jury-Karte aus. „Berührend waren die Themen, über die in diesem Jahr geschrieben wurde“, sagt Karin Götte vom Christlichen Schulverein Kassel, der den Wettbewerb initiierte. „Neben den typischen drei Aufgaben, die es in vielen Märchen zu bestehen gilt, um sein Glück zu finden, schrieben die Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr über das „Selbstständigwerden“, über Angst, Krieg und sogar eine Krebserkrankung. Wie ermutigend, dass Märchen immer mit Happy-End und dem Sieg des Guten über dem Bösen enden“, so Götte.

pke/chr

So erreichen Sie die Redaktion für Schulnotizen:

Lokalredaktion Kassel-Stadt
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel
Tel. 05 61/203-11 25
Mail: schulnotizen@hna.de